

DSB e. V. im BFW Nürnberg BFW-Angebot für Hörgeschädigte

Im Juli lud der Deutsche Schwerhörigenbund e. V. zum DSB-Informationstag ins Tagungszentrum des BFW Nürnberg ein. Es trafen sich Hörgeschädigte und Interessierte am Thema „Hören“.

Der Verein macht sich für ein selbstbestimmtes Leben ohne Hörbarrieren stark. Im Zuge der Veranstaltung stellte BFW-Geschäftsführerin Dr. Susanne Gebauer vor, wie das BFW Nürnberg Betroffenen trotz ihrer Hör-Einschränkung eine Umschulung ermöglichen kann. Besondere Hilfen wie zum Beispiel Logopädie oder ein Funk-Kommunikationssystem (FM-Anlage) werden gestellt, damit hörgeschädigte Teilnehmende trotz ihrer Behinderung am Kursalltag teilnehmen können. Im BFW Nürnberg begleitet eine feste Ansprechpartnerin als Reha- und Integrationsmanagerin Teilnehmende mit Hörbehinderung.

Umschulung zur geprüften Qualitätsfachfrau „Meine **Motivation** liegt bei 200 Prozent“



Marina Miller an einer 3D-Koordinaten-Messmaschine im Lernbetrieb metec

Die ehemalige Lehrerin für Geschichte Marina Miller absolviert mit 58 Jahren gerade eine Umschulung zur Qualitätsfachfrau. Im Oktober

2023 startete sie ihre Reha-Vorbereitung im BFW Nürnberg und ist heute so begeistert wie am ersten Tag.

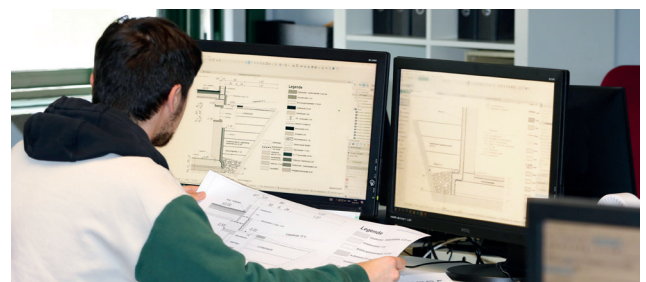
2003 kam Marina Miller aus Russland nach Deutschland und bekam relativ schnell einen Job in der Elektronikfertigung – eine Tätigkeit, die ihr gut gefiel. Als sie 2022 einen komplizierten Armbruch erlitt, musste sie neu darüber

nachdenken, wie es beruflich weitergeht. „Mir wurde Frührente angeboten, aber da habe ich mich nicht gesehen. Ich wollte aktiv sein, meinen Lebensunterhalt selbst verdienen“, erinnert sie sich. So meldete sie ihre Reha-Beraterin beim BFW-Assessment an. Dort begeisterte sie der Beruf „geprüfte Qualitätsfachfrau/-mann“ und sie entschied sich für eine Umschulung im Reha-Zentrum.

Mit einer außergewöhnlich hohen Motivation geht sie das Ganze an. Ihre Vorkenntnisse kann sie teilweise mit einbringen und entsprechend gut läuft die Ausbildung. Sie freut sich sehr über diese Chance und ist voll des Lobes über ihre Ausbilder: „Ich erlebe jeden Tag die Kompetenz und die Leidenschaft der Ausbilder für ihren Beruf. Und das überträgt sich natürlich auf das Arbeiten in der Ausbildungsgruppe. Hier herrscht eine sehr angenehme Lernatmosphäre - ich bin hier wirklich in guten Händen“.

Qualifizierung Bauzeichner/Bauzeichnerin

Vielseitiger Beruf mit guter Zukunfts-Perspektive



In der ersten Hälfte der sechswöchigen Praxisphase beim BauindustrieZentrum arbeiten die Umschulenden nach vorgegebenen Plänen. Später sind sie es selbst, die Konstruktionszeichnungen im CAD-System erstellen. Vertieft wird die Berufspraxis zum Ende der Umschulung mit einer 12-wöchigen betrieblichen Phase in einem Planungsbüro.

Für angehende Bauzeichnerinnen und Bauzeichner mit dem Schwerpunkt Architektur bietet die Qualifizierung im BFW Nürnberg sowohl im theoretischen als auch im handwerklich-praktischen Bereich viel Wissens-Input. Starker Partner für die Praxiswochen ist das BauindustrieZentrum des Bayerischen Bauindustrieverbands e. V. in Nürnberg-Wetzendorf.

Bauzeichnerinnen und Bauzeichner haben eine wichtige Funktion in der Baubranche. Sie sind dafür verantwortlich, dass auf der Baustelle umgesetzt werden kann, was im Architekturbüro entworfen wird. Deshalb ist es wichtig, dass die Teilnehmenden

im BFW zu Beginn ihrer Umschulung die praktische Arbeit auf der Baustelle kennenlernen. Dies geschieht schon seit vielen Jahren in enger Kooperation mit dem BauindustrieZentrum, nur wenige hundert Meter vom Reha-Zentrum des BFW in Nürnberg entfernt. Anhand von Plänen und Zeichnungen zimmert aktuell eine Ausbildungsgruppe dort Schalungen für Beton und eine Stützvorrichtung für Rundbogenfenster, die sie später mit Steinen ummauern werden. Sie erleben, wie aus Zeichnungen Bauwerke werden und wie auf der Baustelle mit den Plänen gearbeitet wird. Im Lernbetrieb Creativplan zeichnen sie solche Pläne dann mit einem modernen CAD-Programm.

Sowohl die Job- als auch die Aufstiegschancen sind gut: nicht nur in Architekturbüros sind Bauzeichnerinnen und Bauzeichner gefragt. In Ingenieurbüros arbeiten sie z.B. an der Konstruktion von Brücken oder Verkehrswegen. Der Erwerb der Zusatzqualifikation „Facility-Management“ qualifiziert die BFW-Absolventinnen und Absolventen zudem für weitere interessante Tätigkeitsfelder in der Planung, Kalkulation und Steuerung von Baumaßnahmen. Eine Umschulung im BFW Nürnberg zur Bauzeichnerin bzw. zum Bauzeichner ist in Vollzeit, aber auch in Teilzeit möglich. Die Beginnstermine finden Sie auf Seite 2.

Angebote im Reha-Zentrum

Tel. Anmeldung: 0911 938-7261

Reha-Assessment (Beginntermine auf Anfrage)							
Psychologische Eignungsuntersuchung (PEU)	1 Tag	Abklärung der beruflichen Eignung (ABE)		2 Wochen			
Arbeitserprobung (AP)	4-5 Tage	Erweiterte Abklärung der beruflichen Eignung (E-ABE) z. B. für psychisch vorerkrankte Menschen bzw. für Menschen mit Restaphasie oder Hörbehinderung		3 Wochen			
BIRA-Assessment	2 Tage						
Vollqualifizierung	Termin I			Termin II			Dauer der Hauptmaßnahme
	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme	RV PORTAL/IBRA/IBRH	RV BASIS	Hauptmaßnahme	
Kaufmännische und Verwaltungsberufe							
Kauffrau/-mann f. Büromanagement (auch Teilpräsenz) **			08.10.24	11.11.24	07.01.25	08.04.25	24 Monate *
Kauffrau/-mann f. Büromanagement in Teilzeit		02.12.24	08.04.25	–	01.12.25	04/2026	30 Monate *
geplant Kauffrau/-mann für Marketingkommunikation	10.02.25	07.04.25	08.07.25	02/2026	04/2026	07/2026	24 Monate *
Kauffrau/-mann für Groß- und Außenhandelsmanagement		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate *
Industriekauffrau/-mann		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate *
Kauffrau/-mann im E-Commerce	10.02.25	07.04.25	08.07.25	02/2026	04/2026	07/2026	24 Monate *
Verwaltungsfachangestellte/-r **	10.02.25	07.04.25	08.07.25	02/2026	04/2026	07/2026	24 Monate *
Hotelfachfrau/-mann		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Informations- und Telekommunikationstechnik/Elektrotechnik							
Fachinformatiker/-in - Fachrichtung Systemintegration - Fachrichtung Anwendungsentwicklung		07.10.24 07.10.24	08.01.25 08.01.25	10.02.25 10.02.25	07.04.25 07.04.25	08.07.25 08.07.25	24 Monate 24 Monate
Kauffrau/-mann für Digitalisierungsmanagement		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Kauffrau/-mann für IT-System-Management		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Elektroniker/-in für Betriebstechnik **	10.02.25	07.04.25	08.07.25	02/2026	04/2026	07/2026	24 Monate
Industrieelektriker/-in für Betriebstechnik	10.02.25	07.04.25	08.07.25	02/2026	04/2026	07/2026	18 Monate
Bautechnik/Zeichnerische Berufe							
Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur **		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Bauzeichner/-in - Schwerpunkt Architektur in Teilzeit	–	10.03.25	08.07.25	–	03/2026	07/2026	30 Monate
Technische/-r Produktdesigner/-in - Fachr. Maschinen- und Anlagenkonstruktion		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Metall und Service							
Fachkraft für Metalltechnik		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	18 Monate
Geprüfte/-r Qualitätsfachfrau/-mann **		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Industriemechaniker/-in **		07.10.24	08.01.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Grüne Berufe							
geplant Umwelttechnologin/Umwelttechnologe für Abwasserbewirtschaftung	10.02.25	07.04.25	08.07.25	02/2026	04/2026	07/2026	24 Monate
Gärtner/-in - Fachrichtung Zierpflanzenbau		11.11.24	11.02.25	10.02.25	07.04.25	08.07.25	24 Monate
Sozialwesen							
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen	11.11.24	07.01.25	08.04.25	10.11.25	01/2026	04/2026	12 Monate
Case- und Belegungsmanager/-in im Gesundheits- und Sozialwesen in Teilzeit	–	02.12.24	08.04.25	–	01.12.25	04/2026	18 Monate
Sozialbetreuer/-in für Menschen mit Beeinträchtigungen			08.10.24	06.05.25	07.07.25	07.10.25	12 Monate
Geprüfte Fachkraft zur Arbeits- und Berufsförderung (gFAB)			08.10.24	06.05.25	07.07.25	07.10.25	12 Monate

* **Gekennzeichnete Berufe beinhalten eine Anwenderschulung in SAP S/4HANA®.**

** **Gekennzeichnete Berufe bieten wir auch als FbW-Maßnahme an.**

Teilqualifizierungen	Dauer	Beginntermine
Grundlagenschulung SAP S/4HANA®	1 Woche	07.10.24 und 13.01.25
Anwenderschulung Materialwirtschaft (MM) SAP S/4HANA®	3 Wochen	02.12.24 und 10.03.25
Anwenderschulung Finanzbuchhaltung (FI) SAP S/4HANA®	3 Wochen	02.12.24 und 10.03.25
CNC-Grundlagenkurs (Vorbereitung)	12 Wochen	auf Anfrage
CNC-Fachkraft	20 Wochen	10.02.25

Individuelle Qualifizierung

Für Menschen mit besonderem Qualifizierungsbedarf, der nicht mit den Standardangeboten abgedeckt werden kann, entwickelt das Berufsförderungswerk Nürnberg spezielle, auf die Person abgestimmte Qualifizierungs- und Integrationsmaßnahmen – auch unter Einbeziehung externer Qualifizierungen.

IBRA oder IBRH – Integrative Berufliche Rehabilitation von Menschen mit Aphasie oder Hörbehinderung

Die Maßnahmen IBRA und IBRH wurden so konzipiert, dass eine enge Verzahnung zwischen medizinischer und beruflicher Rehabilitation besteht. Teilnehmende erhalten neben der Ausbildung maßnahmebegleitende Hilfen wie z. B. Logopädie, Audiotherapie, Physiotherapie sowie individuelle Lernhilfen. Zudem wurden besondere Prüfungsbedingungen geschaffen, um krankheitsbedingte Einschränkungen auszugleichen.

Reha-Vorbereitung

RV BASIS (3 Monate)

In der RV BASIS werden in sieben Lernfeldern lebensnahe Aufgabenstellungen in verschiedenen Lernsituationen bearbeitet. Zusammen mit flankierenden Fachunterrichten u. a. in Deutsch, Mathematik, Kaufmännischen Grundlagen und EDV werden Kenntnisse und Fähigkeiten für einen erfolgreichen Einstieg in eine berufliche Qualifizierung entwickelt. Förderunterrichte runden dieses Angebot ab.

RV PORTAL (bis zu 5 Monate)

Die RV PORTAL bietet einen besonders sanften Einstieg in die berufliche Qualifizierung. Dies geschieht zunächst mit Wahrnehmungstrainings im sprachlichen/mathematischen Bereich in Verbindung mit Trainings u. a. der Sozialkompetenz, der Kommunikation und der Stressbewältigung. Es folgen Fach- und Förderunterrichte in 7 Lernfeldern.

RV BASIS in Teilzeit (4 Monate) – nur für KBM und BZ Teilzeit

In dieser Reha-Vorbereitung werden vormittags alle für eine anschließende Hauptmaßnahme erforderlichen Inhalte vermittelt.

RV IBRA/IBRH (bis zu 5 Monate)

Die RV IBRA/IBRH richtet sich an Teilnehmende mit Restaphasie oder Hörbehinderung und bietet zusätzliche maßnahmebegleitende Hilfen.

Standard-Maßnahmen in den Außenstellen (weitere Angebote online):

Tel. Anmeldung: siehe Seite 4

IWR Integrationsmaßnahme zur direkten Wiedereingliederung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

RiB Rehabilitation in Kooperation mit Betrieb und Berufsschule

BIK Berufliche Integration durch Kooperation für psychisch vorerkrankte Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

BIRA Berufliche Integration in den Regionalen Arbeitsmarkt für psychisch beeinträchtigte Menschen

UB Berufliche Qualifizierung im Rahmen der Unterstützten Beschäftigung

Vermittlungscoaching Individuelles Coaching zur Vermittlung von Rehabilitandinnen und Rehabilitanden

Ort	RiB				IWR		BIK		
	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Vorber.-Kurs	Hauptmaßn.	Maßnahme	Folgetermin	Maßnahme	Folgetermin	
Ansbach	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	10.03.25	15.09.25	10.03.25	15.09.25	
Aschaffenburg	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	10.03.25	15.09.25	10.03.25	08.09.25	
Bamberg	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	10.03.25	15.09.25	17.02.25	22.09.25	*
Bayreuth	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	17.03.25	08.09.25	17.02.25	18.08.25	
Coburg	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	13.01.25	28.04.25	17.02.25	22.09.25	*
Hof/Saale	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	17.03.25	08.09.25	17.02.25	18.08.25	*
Neumarkt i.d.OPf.	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	10.03.25	08.09.25	10.03.25	08.09.25	
Nürnberg	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	20.01.25	19.05.25	20.01.25	19.05.25	*
Schwäbisch Hall	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	03.03.25	15.09.25	15.10.24	01.04.25	
Schweinfurt	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	17.03.25	15.09.25	07.10.24	13.01.25	
Weiden i.d.OPf.	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	02.05.25	01.09.25	03.02.25	01.11.25	*
Weißenburg	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	10.03.25	15.09.25	10.03.25	15.09.25	
Würzburg	17.01.25	28.02.25	07.07.25	01.09.25	10.03.25	15.09.25	10.02.25	25.08.25	

* Die gekennzeichneten Orte bieten BIRA-Maßnahmen an. Beginnstermine auf Anfrage.

Azubi übernommen

Unterstützung durch die Rehakoop in Schweinfurt



Mirco freut sich über seinen Erfolg

In der BFW-Geschäftsstelle Schweinfurt haben im Juli Teilnehmende aus der Rehakoop-Maßnahme ihre Ausbildung erfolgreich absolviert. Einer davon ist Mirco, der sehr zufrieden auf seine Zeit im BFW Schweinfurt zurückblickt. Seit Juli 2024 ist er stolzer Kaufmann für Büromanagement.

Gemeinsam mit anderen Teilnehmenden wurde Mirco von zwei Sozialpädagoginnen während seiner dreijährigen Ausbildung in der BFW-Geschäftsstelle Schweinfurt betreut. Stütz- und Förderunterricht, Nachhilfe, Gesprächsangebote bei Problemen und Krisen sowie Prüfungsvorbereitung halfen dem 23-Jährigen dabei, seine Ausbildung durchzuziehen und gut abzuschließen. Für Mirco war der berufliche Weg zuerst nicht ganz einfach. Aus gesundheitlichen Gründen war er drei Jahre zu Hause, bis er endlich gemeinsam mit dem BFW eine gesundheitsangepasste Ausbildung bei XXL Lutz in Haßfurt starten konnte. Sein Arbeitgeber, die BFW-Lehrgangseitung und er – alle zogen am selben Strang. Das Ergebnis ist sein fester Arbeitsvertrag. Sozialpädagogin Daniela Stadler beschreibt die Rehakoop so: „Wir vermitteln, unterstützen, klären und tragen so dazu bei, dass sich unsere Teilnehmenden ganz auf Ihre Ausbildung konzentrieren können.“ „Die Unterstützung vom BFW war spitze“, lobt Mirco.

Freitag ist Infotag in Präsenz und virtuell

Jeden Freitag ab 9:30 Uhr können sich Interessierte über die Angebote und Möglichkeiten im BFW informieren.

Für die besonderen **Anliegen von Frauen** bieten wir eine Beratung bei einer Reha- und Integrationsmanagerin an – von Frau zu Frau. Spezielle Führungen gibt es zudem für Menschen mit **Aphasie** oder Menschen mit **Hörbehinderung**.

Präsenz-Termine:

11./18./25.10.24
08./15./22./29.11.24
06./13.12.24

Online-Termine:

20.12.2024

Wir bitten um vorherige Anmeldung:

Telefon: 0911 938-7261,

Fax 0911 938-7239

E-Mail: infotag@bfw-nuernberg.de

Informationen

Anmeldung/ Allgemeine Informationen

Jens Lubert, Eveline Schneider
Telefon 0911 938-7261,
Fax 0911 938-7239
kontakt@bfw-nuernberg.de

Individuelle Qualifizierung

Heidi Schwarze
Telefon 0911 938-7499
heidi.schwarze@bfw-nuernberg.de

IBRA/IBRH und Einhand-Schreibtraining

Silke Ukena
Telefon 0911 938-7314
silke.ukena@bfw-nuernberg.de

Zentraler Ansprechpartner

Udo Panzer
Telefon 0911 938-7368
udo.panzer@bfw-nuernberg.de

Koordination SAP

Matthias Fiedler
Telefon 0911 938-7063
matthias.fiedler@bfw-nuernberg.de

Außenstellen in Nordbayern und Baden-Württemberg

Ansbach	Tel.: 0981 48899-13
Aschaffenburg	Tel.: 06021 58209-0
Bamberg	Tel.: 0951 968383-0
Bayreuth	Tel.: 0921 745442-11
Coburg	Tel.: 09561 2392-12
Hof/Saale	Tel.: 09281 85003-10
Neumarkt i.d.OPf.	Tel.: 09181 2204-52
Bad Neustadt/Saale	Tel.: 09771 6012-50
Nürnberg	Tel.: 0911 938-7520
Roth	Tel.: 09171 852400
Schwäbisch Hall	Tel.: 0791 94616-6
Schweinfurt	Tel.: 09721 8070-20
Weiden i.d.OPf.	Tel.: 0961 47052-15
Weißenburg	Tel.: 09141 9215-60
Würzburg	Tel.: 0931 46787-30

Impressum



bfwnürnberg

Berufsförderungswerk Nürnberg
gemeinnützige GmbH

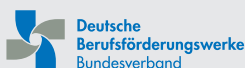
Schleswiger Str. 101, 90427 Nürnberg
Telefon 0911 938-6

Verantwortlich

Dr. Susanne Gebauer, Geschäftsführerin

Druck und Versand

Nova Druck Goppert GmbH
Andernacher Straße 20 | 90411 Nürnberg



**BILDUNGS-
PARTNER**



metropolregion nürnberg
KOMMEN. STAUNEN. BLEIBEN.



Qualitätsmanagement
zertifiziert nach
DIN EN ISO 9001
zugelassener Träger
nach AZAV

In unserem BTZ arbeitet ein Kernteam interdisziplinär zusammen:

Zwei Integrationscoaches und ein Berufstrainer haben gemeinsam mit der Psychologin einen guten Blick auf Ihre Teilnehmenden.

btzinfo

Informationen für Reha-Träger
aus dem Beruflichen Trainingszentrum (BTZ)
des BFW Nürnberg

- Fähigkeiten erkennen!
- Fähigkeiten entwickeln!
- Im BTZ Nürnberg!

BSA Berufliche Situationsanalyse

BT Berufliches Training

Neue Psychologin im BTZ-Team

Seit August dieses Jahres bin ich als Psychologin Teil des BTZ-Teams und freue mich auf die spannenden Themen und Aufgaben, die mich in Zukunft erwarten. Dank meiner langjährigen Erfahrung in verschiedenen Bereichen des BFWs, unter anderem im Reha-Assessment im pädagogischen und psychologischen Bereich, im Reha-Portal sowie in der Ausbildung im Bewerbungstraining, hoffe ich, das Team optimal ergänzen zu können.

Ein wesentlicher Teil meiner Arbeit wird darin bestehen, mit Teilnehmenden individuelle Gespräche zu führen und gemeinsam zu erarbeiten, wie persönlich belastende Themen angegangen werden können. Dabei liegt der Fokus unter anderem darauf, Ängste abzubauen, das Selbstvertrauen zu stärken und alte Verhaltensmuster zu durchbrechen. Es geht mir darum, die Teilnehmenden auf ihrem Weg zu begleiten und ihnen Werkzeuge an die Hand zu geben, um Herausforderungen insbesondere in ihrem zukünftigen beruflichen Kontext erfolgreich zu meistern.

Neben dieser klassischen psychologischen Tätigkeit freue ich mich besonders darauf, neue Konzepte und Arbeitsmaterialien zu entwickeln. Es motiviert mich, aktiv an der Weiterentwicklung des BTZ mitzuwirken und innovative Ansätze zu erarbeiten, die sowohl für die Teilnehmenden als auch für das Team von Nutzen sein können.

Besonders wichtig ist mir:

Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen individuell und zielführend zu begleiten, sei es bei Herausforderungen im Alltag oder in Krisensituationen. Dabei ist mir eine Zusammenarbeit auf Augenhöhe besonders wichtig – ich lerne gerne von den Menschen, mit denen ich arbeite, und möchte ihnen gleichermaßen Unterstützung und Raum zur persönlichen Entwicklung geben.



Angst Sorgen Befürchtungen



Starttermine 2024

BSA:	04.11.2024	13.01.2025
BT:	04.11.2024	07.01.2025

Auch in meiner Arbeit im Seminarkontext liegt mir viel daran, Themen aufzugreifen, die für alle Teilnehmenden relevant sind und zu einem Austausch anregen. Eine Methode, die ich gerne einsetze, ist die Erlebnispädagogik, da sie Themen greifbarer macht und den Teilnehmenden oft neue Perspektiven eröffnet. Es geht darum, Situationen auf eine neue Art wahrzunehmen und die eigene Position reflektieren zu können.

In einem meiner letzten Seminare haben wir uns mit dem Thema „Angst, Sorgen und Befürchtungen“ auseinandergesetzt. Die Teilnehmenden hatten die Aufgabe, sich frei auf dem Gelände zu bewegen und bewusst symbolisch Orte oder Gegenstände wahrzunehmen, die ihnen in angst- und sorgenvollen Zeiten geholfen haben. In der anschließenden Reflexion im Plenum wurde darüber gesprochen, welche Erkenntnisse jeder für sich gewonnen hat und wie leicht oder schwer ihnen die Übung fiel. Der offene Austausch war sehr wertvoll und hat gezeigt, wie individuell Wege aus belastenden Gefühlen sein können.

Ich freue mich sehr darauf, meine Erfahrungen und Ideen in die Arbeit im BTZ-Team einzubringen und bin gespannt auf die kommende Zeit!

Ihr Weg zu uns

**BTZ des BFW Nürnberg
Schleswiger Straße 101
90427 Nürnberg**

auf dem Gelände
des Berufsförderungswerks Nürnberg

Anmeldung und Info

Telefon 0911 938-7040
E-Mail: info.btz@bfw-nuernberg.de

Zentraler Ansprechpartner des BFW Nürnberg

Udo Panzer
Telefon 0911 938-7368
E-Mail: udo.panzer@bfw-nuernberg.de

www.bfw-nuernberg.de

